

Morgen im Wald.

für
Männerchor

komponiert
von

FRIEDRICH HEGAR.

OP. 4.

Partitur M. 1.80.

Stimmen (à 30 Pf.) M. 1.20.

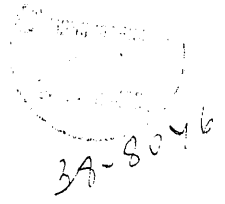
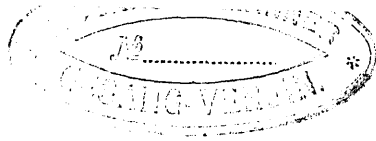


Eigentum der Verleger für alle Länder.

Gebrüder Hug & Co in Leipzig und Zürich.

Basel, St. Gallen, Luzern, Straßburg, Konstanz, Feldkirch u. Winterthur.

Copyright 1897 by Gebrüder Hug & Co Leipzig.



Das Ab- und Ausschreiben von Partitur und Stimmen ist nach § 15 des Gesetzes vom 19. Juni 1901 verboten. Das Verleihen ist unzulässig.

Morgen im Walde.

Ged. von Dr. Fr. Rohrer.

Mit Bewilligung der Zürich. Liederbuchanstalt aus ihrer Sammlung von Volksgesängen für den Männerchor unter Redaktion von Gustav Weber.

Frisch, aber nicht sehr rasch.

Friedrich Hegar, Op. 4.

TENÖRE.

BÄSSE.

Die Am-sel schlug im Wald, im fri-schen Wald. Thau-

per - len hin - gen träu - mend an den Zwei - gen. Im

Mor - genwehn die Wi - pfel stumm sich nei - - - -
im Mor - genwehn die

- - gen, im Mor - genwehn die Wi - pfel stumm sich
Wi - pfel stumm sich nei - - gen, die Wi - pfel stumm im

nei - - - - gen, ein ein-zig Lied die Dämmerung durch-

Mor- - gen-wehn, _____

f a tempo *f a tempo*

halt, ein ein-zig Lied er - schallt im Wald, im Wald. Der

Lie - be En - gel - wallt mit lei - sen Schwin - - gen,

ff *pp* *p*

still durch ge - heimnissvol - len Wal - des - duft. Die Blü - then

schau - ern kühl im Mor - genduft, sie schau - ern kühl im Mor - gen-

still durch ge - heimnissvol - len Wal - des - duft. Die Blü - then

schau - ern kühl im Mor - genduft, sie schau - ern kühl im Mor - gen-

p *p*

schau - ern kühl im Mor - genduft, sie schau - ern kühl im Mor - gen-

sf *rit.* *rit.*

Etwas belebter. a tempo

duft. Wach' auf, wach' auf, du Son-nenglanz, du hel-les, hel-les

f *Etwas belebter. a tempo*

Klin - gen. Wach' auf, wach' auf, du Son-nenglanz, du hel-les, hel-les

rit.

ff *f a tempo*

Klin - - - gen. — Im fri-schen Wald ein ju-belnd Lied er-

ff *a tempo*

p

schallt. — Es sang ein Herz im gold'-nen Blü - then-

p

f

der Lie - be Lied, es sang ein
mai - en der Lie - be Lied in Wun - der - me - lo -

f

der

Herz, es sang der
 dein, es sang ein Herz der Lie - be Lied, es
 Lie - be Lied, es sang ein Herz der

sang ein Herz der Lie - be Lied, es sang ein Herz der

Lie - be Lied, der Lie - be Lied im Wald. Es schlug ein
rit. *f a tempo*
rit. *f a tempo*

Herz im Wald, im fri-schen Wald, im Wald, im fri-schen

im Wald, Wald, im Wald, im Wald, im Wald, im fri-schen Wald!
pp *pp* *rit.*
pp *pp* *rit.*